

**Tagungsort:**

**Fielmann Akademie Schloss Plön**

24306 Plön

Telefon: 04522/801-0, Fax: 04522/801-111

E-Mail: [info@fielmann-akademie.com](mailto:info@fielmann-akademie.com)

Web: [www.fielmann-akademie.com](http://www.fielmann-akademie.com)



Zu Fuß vom Bahnhof entlang der Wasserseite.

Mit dem Auto von Süden auf der A1 Richtung Norden weiter auf A21, bei Trappenkamp Richtung Trappenkamp abfahren, weiter auf B 430, in Plön rechts auf Schlossgebiet.

Um Anmeldung wird bis zum 31. Oktober 2018 mit beiliegendem Anmeldebogen gebeten.

Der jeweilige **Tagungsbeitrag** ist bitte **bis zum 30. November 2018** auf folgendes Konto zu überweisen:

Finanzministerium S.-H. – Landeskasse

IBAN: DE8220 0000 0000 2020 1577

Bundesbank Hamburg

Verwendungszweck: BA 442, FiST. 88103041,

04034480185300

**Kontakt:**

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Institut für Kirchengeschichte

Leibnizstraße 4

24118 Kiel

E-Mail: [bperlick@kg.uni-kiel.de](mailto:bperlick@kg.uni-kiel.de)

Telefon: + 49(0)431/880-2308

**Mit freundlicher Unterstützung von**



Fielmann Schloss Plön

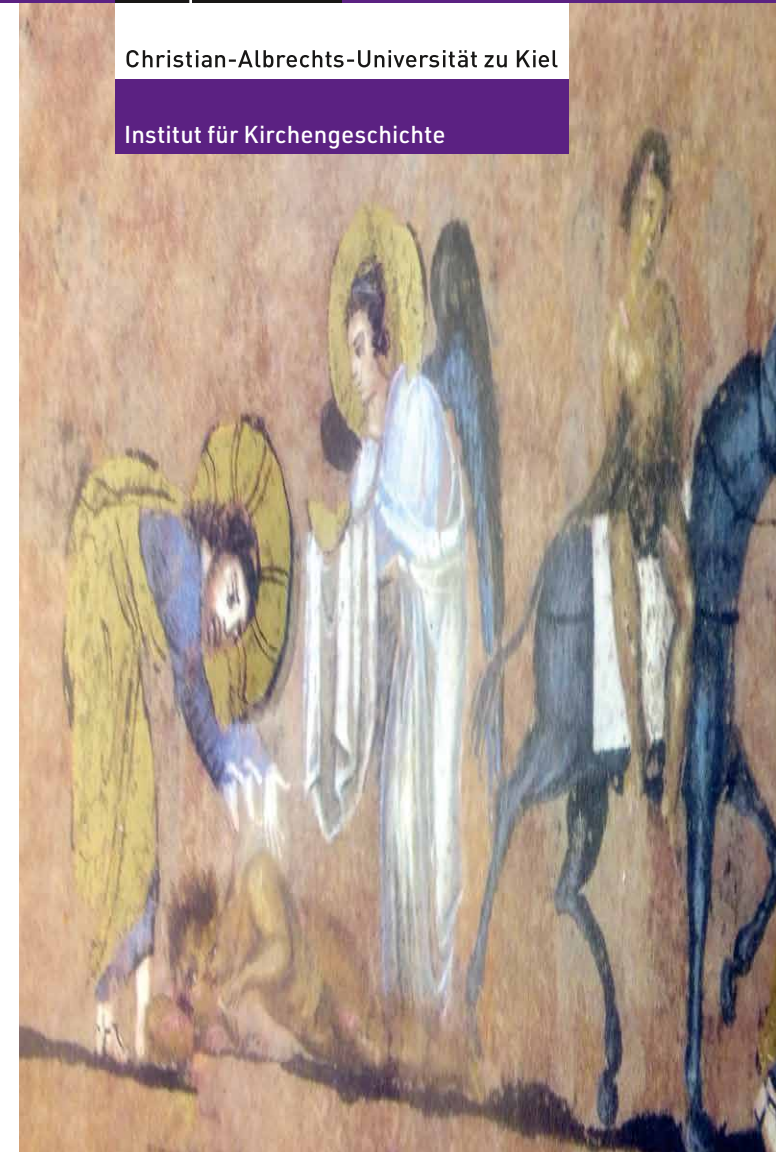
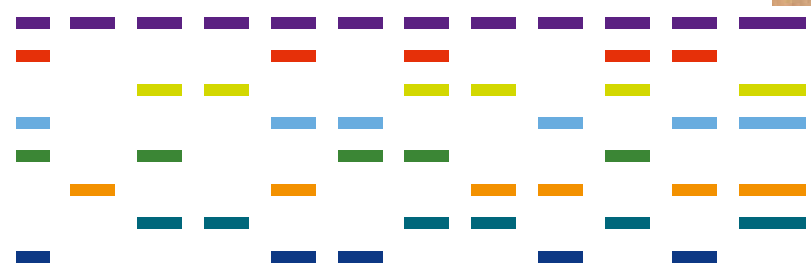


**Diakonie** Schleswig-Holstein



BRILL

Alumni und Freunde der CAU e.V.



**Jahrestagung der  
Patristischen Arbeitsgemeinschaft  
vom 2. bis 5. Januar 2019 in Plön**  
**Wohltätigkeit im antiken und  
spätantiken Christentum**

## Jahrestagung der Patristischen Arbeitsgemeinschaft vom 2. bis 5. Januar 2019 in Plön

# Wohltätigkeit im antiken und spätantiken Christentum

Wohltätigkeit gilt als eines der wichtigsten Merkmale des antiken und spätantiken Christentums. Im evangelischen Umfeld oft ahistorisch als Diakonie, im römisch-katholischen als Caritas und im orthodoxen meist einfach nur als Philanthropie bezeichnet, hat wohltätiges Handeln wesentlich zur Popularität des Christentums in der Spätantike beigetragen. Es ist daher erstaunlich, dass das Thema in der patristischen Forschung bisher nur eine marginale Rolle spielt.

In der Jahrestagung der Patristischen Arbeitsgemeinschaft wird es darum gehen, wohltätiges Handeln im Kontext antiker Konzepte und Praktiken von Wohltätigkeit zu verorten und dabei Transformationsprozesse zu beobachten. Die Tagung ist interdisziplinär angelegt und wird sich u. a. auch althistorischen und christlich-archäologischen Erkenntnissen widmen. Sie schließt mit einem Podium, in dem die Relevanz antiker Entwicklungen für den aktuellen Diskurs um Diakonie respektive Caritas bedacht werden wird.

Ich würde mich sehr freuen, Sie zahlreich in Kiel zu begrüßen.

Im Namen des gesamten Vorbereitungsteams  
**Andreas Müller**

## Mittwoch, 2. Januar 2019

---

- 18.00 **Abendessen**
- 19.30 **Einführung ins Haus**
- 20.00 **Einführungsvortrag Andreas Müller:  
Die Geschichte der „Diakoniegeschichte“  
der Alten Kirche vom  
19. bis ins 21. Jahrhundert**

## Donnerstag, 3. Januar 2019

---

- 7.30 **Morgenandacht**
- ab 8.00 **Frühstück**
- 9.00 **Vortrag Hartmut Leppin:  
Euergetismus in der Antiken Welt  
und im Christentum**
- 10.00 **Vortrag Ulrich Volp:  
„Christliche Anthropologie“ und  
spätantike Wohltätigkeit**
- 11.00 **Kaffeepause**
- 11.20 **Short Communication 1:** Katharina Reihl  
Wohltätiges Handeln in der  
hagiographischen Literatur der Spätantike
- 11.45 **Short Communication 2:** Johann Lehmhaus  
Wohltätigkeit und Liturgie bei Basilius
- 12.10 **Short Communication 3:** Nadja Heimlicher  
Menschenfreundlich Gott nahe kommen –  
Wohltätigkeit bei Gregor von Nazianz
- 12.35 **Mittagessen**
- 13.30 **Schlossführung**
- 15.00 **Vortrag Bernhard Schneider:  
Zu Perspektiven und Methoden der  
„Diakoniegeschichtsschreibung“**
- 16.00 **Kaffeepause**

- 16.30 **Lektüre**
  - Reinhard Seeliger und Wolfgang Wischmeyer:  
Wohltätigkeit in apokryphen Apostelakten
  - Bart J. Koet: Perpetuas Traum von Diakonen –  
frühchristliche Sorge für Gefangene  
(Es können gerne noch weitere angemeldet werden)
- 18.30 **Vortrag Ute Versteegen:  
Christliche Wohlfahrt in der Spätantike  
aus archäologischer Perspektive**
- 20.00 **Bankett** auf Einladung des Landesbischofs  
Gerhard Ulrich und des Diakonischen Werkes  
Schleswig-Holstein

## Freitag, 4. Januar 2019

---

- 7.30 **Morgenandacht**
- ab 8.00 **Frühstück**
- 9.00 **Vortrag Dan Caner:  
Philanthropy and the Repertoire of  
Christian Gifts in Early Byzantium**
- 10.00 **Kaffeepause und Posterpräsentation**
- 11.00 **Podiumsdiskussion:**  
Zur Relevanz diakoniegeschichtlicher Quellen  
(Christoph Marksches, Thomas Sternberg,  
Thorsten Moos; Heiko Nass)
- 12.30 **Mittagessen**
- 14.00 **Ausflug nach Bosau und ins Kloster Preetz**  
mit Unterstützung der Verlage De Gruyter  
und Brill
- 18.30 **Geschäftssitzung**
- 20.00 **Abendessen**

## Samstag, 5. Januar 2019

---

- ab 8.00 **Frühstück**  
**Abreise**